

Verordnung des EJPD über verbotene Munition

vom 1. Februar 2002

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement,

gestützt auf Artikel 17 Absatz 2 der Waffenverordnung vom 21. September 1998¹,
verordnet:

Art. 1

¹ Die Munition mit Deformationsgeschossen ist dem Verbot nach Artikel 17 Absatz 1 der Waffenverordnung vom 21. September 1998 unterstellt, soweit sie nicht für die Jagd bestimmt ist.

² Als Deformationsgeschosse gelten Geschosse, die so konstruiert sind, dass sie sich beim Auftreffen auf einen menschlichen Körper stark ausdehnen, abplatteln oder zerlegen (z.B. Teilmantel-, Hohlspitz- und Zerlegegeschosse).

Art. 2

Diese Verordnung tritt am 1. März 2002 in Kraft.

1. Februar 2002

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement:
Ruth Metzler-Arnold

SR 514.541.1

¹ SR 514.541